

Studer/Ganz-Stiftung

Mittwoch, 14. November 2018

Türöffnung: 18.30 Uhr

Preisverleihung und Lesung: 19.00 Uhr

lit.z Literaturhaus Zentralschweiz

Alter Postplatz 3, Rosenberg, 6370 Stans

www.lit-z.ch

Die Studer/Ganz-Stiftung hat zum Ziel, das literarische Schaffen in der deutschsprachigen, französischsprachigen und italienischsprachigen Schweiz zu fördern.

Der Studer/Ganz-Preis für den besten unveröffentlichten, deutschsprachigen Erstling einer Autorin oder eines Autors bis 42 Jahre wird in diesem Jahr zum sechsten Mal verliehen. *Julia Kohli* wird für ihr Manuskript «*Böse Delphine*» ausgezeichnet. Der Preis ist mit einer Veröffentlichung im Lenos Verlag (Frühjahr 2019) verbunden.

Programmm

Begrüssung von Sabine Graf
Jurymitglied, Intendantin lit.z

Begrüssung von Liliane Studer
Jurymitglied, Stiftungsratspräsidentin

Laudatio von Ruth Gantert
Jurymitglied, Stiftungsrätin

Lesung von Julia Kohli

Im Anschluss offeriert die Studer/Ganz-Stiftung einen Apéro.

Studer/Ganz-Preis Feier und Lesung

Julia Kohli wurde 1978 in Winterthur geboren. Nach einer Buchhändlerinnenlehre studierte sie Wissenschaftliche Illustration an der Zürcher Hochschule der Künste, danach folgte ein Studium der Anglistik und osteuropäischen Geschichte an der Universität Zürich. Sie arbeitet als Illustratorin und Online-Produzentin und bereitet sich auf den Master in Kulturpublizistik an der ZHdK vor.

Julia Kohli **Böse Delphine**

Die dreissigjährige Halina nimmt nach dem Konkurs der Buchhandlung, in der sie arbeitete, einen Aushilfsjob im Flughafenkiosk an, um ihr Geschichtsstudium zu finanzieren. Sie berichtet aus ihrem Arbeitsalltag im Transitbereich, von Schikanen durch Vorgesetzte und Solidarität unter Angestellten, von Begegnungen mit Kunden und Zufallsbekannten. Nach der Arbeit pendelt sie in den Zürcher Kreis 4, trifft den Archäologie-Studenten Elias oder ihre Künstlerfreundin Nada, besucht Konzerte, Partys und Vernissagen – doch sie fühlt sich nirgends ganz zugehörig. Liegt es daran, dass ihre Familie in die Schweiz eingewandert ist? Satirisch, humorvoll und schonungslos sich selbst wie anderen gegenüber erfasst die junge Frau Situationen und Beziehungen. Julia Kohli erzählt nüchtern, sachlich und genau. Sie verzichtet auf psychologische Erklärungen und schafft ohne jedes Pathos das Bild einer Generation zwischen Coolness und Verlorenheit, zwischen Ironie und Intimität.

lit.z
Literaturhaus Zentralschweiz

Studer/Ganz-Stiftung
c/o AdS
Konradstrasse 61
8031 Zürich

info@studerganzstiftung.ch
www.studerganzstiftung.ch
T +41 44 350 04 60